

Termine

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat + FHD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader**

Band (Jahr): **58 (1983)**

Heft 5

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mit einigen Änderungen kann auch die Mirage IIS solche 450 kg Bomben mitführen. Der Sprengstoffanteil beträgt ca 90 kg.

Die 450 kg Bomben können mit mechanischen oder elektrischen Heckbombenzündern ausgerüstet werden.

FI Bb 79 (Hunting Engineering Ltd B1 755). Bei dieser Waffe handelt es sich um eine Tiefflugabwurfschüttbombe britischer Bauart, die vor zwei Jahren bei der Flugwaffe eingeführt wurde. Nach dem Abwurf der Schüttbombe aus ca 100 m über Boden, öffnet sich nach einer bestimmten der Behälter und es werden 147 Tochterbomben (sogenannte Bomblets) ausgestossen. Diese kleinen Bomblets (Gewicht ca 1,2 kg) fallen, je nach geflogenem An-

griffsprofil, auf einer Fläche von bis zu 40×120 m zu Boden. Es handelt sich um kombinierte Hohlladungs-/Splittergranaten, die bis zu 25 cm Panzerstahl durchschlagen können und im Umkreis von mehr als 20 m über 2000 Splitter freigeben. Die FI Bb 79 ist vor allem zur Zerstörung von Panzerverbänden vorgesehen. Je zwei dieser Schüttbomben können vom Hunter mitgeführt werden.

400 kg Fbb (400 kg Napalmbombe). Der Inhalt dieser 400 kg schweren Feuerbombe besteht aus einer Mischung von Verdicker, Kresol und Brandgallerte. Sie kann vom Hunter sowie vom Venom aus eingesetzt werden. In nächster Zeit werden aber diese Napalmbomben nach und nach durch die Fliegerbombe 79 ersetzt.

Raketen

8 cm Flz Rak Oe St G + 8 cm Flz Rak Oe HPz G

Bei diesen 8 cm Oerlikon, handelt es sich um ungelenkte Luft-Boden-Raketen zur Bekämpfung von gepanzerten Zielen. Von dieser 11,9 kg schweren Rakete existieren zwei Versionen: 8 cm Hohlpalmergrate zur Bekämpfung von Panzern und 8 cm Stahlgranaten zur Bekämpfung von anderen gepanzerten Zielen.

Im Gegensatz zu anderen ungelenkten Raketen, besitzen diese 8 cm Raketen ein festes Leitwerk, sie sind darum viel genauer, als Raketen mit einem Klappleitwerk. Die 8 cm Raketen werden von Hunter und Venom eingesetzt. Reichweite: bis 3000 m.

**1983
1984
Termine**

1983

Mai

- 6./8. Solothurn (Schweiz Fourierverband)
- 19. Schweiz Wettkampftage der hellgrünen Verbände
- 7. Stans (UOV Nidwalden)
- 5. Nidwaldner Mehrkampf (zivil)
- 7. Genève (Schweiz Unteroffiziersverband)
- Delegiertenversammlung
- 12. Rottenschwil (LKUOV)
- Reusstalfahrt
- 14. Meilen (UOG Zürichsee rechtes Ufer)
- 10. Zürichsee-Dreikampf
- 14. Luzern (Schweizer Soldat)
- Generalversammlung der Verlagsgenossenschaft
- 14./15. 24. Schweizerischer Zwei Tage Marsch Bern und Umgebung
- 27./29. Ganze Schweiz
- Feldschiessen

Juni

- 3./4. Biel
- 25. 100 km Lauf von Biel und 6. Militärischer Gruppenwettkampf mit inter Beteiligung + Ziviler Einzelwettkampf
- 3./4. Brugg (UOV)
- 16. Mil Mehrkampfturnier im Drei- und (Junioren-) Fünfkampf
- 4. Dübendorf (KUOV Zürich-Schaffhausen)
- Militärwettkampf
- 26. Sempach (LKUOV)
- Sempacherschiessen

Juli

- 2. Sempach (LKUOV)
- Sempacherschiessen

August

- 18./21. Frauenfeld
- Military EM
- 20. Olten (KUOV SO)
- Jura Patr Lauf JUPAL
- 26. Brugg (Gruppe für Ausbildung)
- Sommerwettkampf der Instruktoren
- 27. 6. Int Militärwettkampf
- Bischofszell

September

- 3. Genf (SUOV)
- Schweiz Juniorenwettkämpfe
- 8.–10. Wiener Neustadt (AESOR)
- Europäische Uof Wettkämpfe
- 10. Thun
- Veteranentagung SUOV
- 11. Meierskappel (UOV Habsburg)
- Habsburger Patrouillenlauf
- 17. Brienz (UOV)
- Berner Dreikampf (B3K)
- 17. Raum Pfannenstiel (UOG)
- Zürichsee rechtes Ufer
- 16. Pfannenstiel-Orientierungslauf
- 17. Tifers (UOV Sensebezirk)
- 8. Militärischer Dreikampf
- 23.–25. Liestal (UOV BL)
- Nordwestschweiz KUT
- 25. Adligenswil (UOV Habsburg)
- Habsburgerlauf
- 25. Reinach AG
- 40. Waffenlauf

Oktober

- 1. St. Gallen (SFWV)
- Schweiz Feldweibel-Tage
- 1. Romanshorn (KUOV Thurgau)
- Thurgauischer UOV-Dreikampf
- 9. Altdorf (UOV), Waffenlauf
- 22. Raum Pfannenstiel (UOG)
- Zürichsee rechtes Ufer
- 19. Nacht-Patrouillenlauf

- 22. Fribourg (SOG)
- 125 Jahre Schweiz Offiziersgesellschaft
- 22. KUOV Thurgau
- Sternmarsch nach Sirnach
- 22. Sirnach (KUOV SG AP)
- Sternmarsch
- 23. Kriens (UOV)
- Krienser Waffenlauf

November

- 5./6. SVMLT Sektion Zentralschweiz
- 25. Zentralschweizer Distanz-Nachtmarsch nach Willisau
- 13. Frauenfeld
- 49. Frauenfelder Militärwettkampf
- 19. Sempach (LKUOV)
- Soldatengedenkfeier

1984

Januar

- 14. Hinwil (KUOV ZH + SH)
- 40. Kant Militärskiwettkampf (Langlauf mit Schiessen und HG-Werfen)

Februar

- 8.–19. Sarajevo JU
- Olympische Winterspiele

Mai

- 4.–6. Frauenfeld (VSAV)
- Schweizerische Artillerietage
- 25.–27. Eidg Feldschiessen
- 26./27. Bern (UOV)
- Schweizerischer 2-Tage-Marsch

Juni

- 15./16. Lyss (UOV)
- Kantonal Bernische Uof-Tage
- 20.–24. Winterthur
- Eidg Turnfest

Juli/August

- 28.7.–
- 12.8. Los Angeles USA
- Olympische Sommerspiele